

BERICHT ZUR VERWENDUNG DER STUDIENQUALITÄTSMITTEL FÜR DAS WINTERSEMESTER 2018/-19

1) Allgemeine Angaben

Projektkategorie: 8
Projekttitel: Lehr- und Betreuungsleistung im Bereich Sprachen
Projektkategorie-Verantwortliche: Dr. Nuria Miralles Andress
Leitung
miralles@leuphana.de
Projektzeitraum: 01.10.2018 bis 31.03.2019

(2) Angaben zu den Projekten und Maßnahmen

Antragsteller_in: Dr. Nuria Miralles Andress
Leitung Sprachenzentrum
miralles@leuphana.de

Projektbeschreibung:

Das Sprachenzentrum versteht sich als zentrale Einrichtung für das Lehren und Lernen von Sprache und Kultur. Die Lehre des Sprachenzentrums orientiert sich an der internationalen Ausrichtung der Leuphana Universität sowie an der Sprachen- und Kulturpolitik der Europäischen Union. Mit ihren vielfältigen Angeboten im Bereich allgemeiner Spracherwerb (BASE), im Komplementärstudium (u.a. im KS-Profil Nordamerikastudien) sowie im Selbstlernzentrum fördert das Sprachenzentrum sowohl die individuelle Mehrsprachigkeit als auch die Weiterentwicklung einer gesellschaftlichen Multi- und Translingualität.

Pro Semester bietet das Sprachenzentrum Veranstaltungen auf unterschiedlichen Niveaustufen in diversen Bereichen an: Im Komplementärstudium (ab Niveau B2), im Bereich allgemeiner Spracherwerb BASE (A1-B2) und als Intensivkurse, besonders im Bereich DaF (Deutsch als Fremdsprache). Ein weiterer Bestandteil des Sprachenzentrums ist das Selbstlernzentrum, eine multimediale Lernumgebung, in der die Studierenden eigene sprachliche Lernziele mit der Unterstützung von Tutor*innen und Dozierenden nachgehen können.

Projektziele:

Im Bereich Allgemeiner Spracherwerb (BASE) erfolgt die Vermittlung der Fremdsprache immer in Verbindung mit dem Erwerb von interkulturellen und kommunikativen Kompetenzen sowie dem Bewusstsein für Spracherwerb als Prozess. Didaktisch beruht BASE auf der Idee vom selbstgesteuerten und lebenslangen



Lernen sowie der handlungsorientierten Sprachvermittlung. Gerade am Anfang des Erlernens einer Sprache sind sowohl fundierte Kenntnisse der formellen Aspekte der Sprache – wie Grammatik und Vokabular – als auch das stetige Kommunikationstraining ausschlaggebend für den Lernerfolg. Ein Hauptziel von BASE ist die Förderung der Mehrsprachigkeit an der Leuphana Universität.

Im BASE Programm können die Studierenden

- Kenntnisse in einer neuen Sprache (A1-A2) erwerben,
- bestehende Sprachkompetenzen (A2-B2) vertiefen,
- sich über relevante Sprachprüfungen, -tests und -zertifikate informieren,
- sich für die Zertifikatsprüfung vorbereiten sowie die für das Studium relevanten Zulassungsniveaus im Bereich TOEIC und DSH ablegen,
- Deutsch auf Basis- und akademischem Niveau erlernen,
- im bilingualen Tandem Sprachen erlernen (auch für internationale Studierende),
- an der Lernberatung für Spracherwerb teilnehmen (über die Sprechstunden der Dozent*innen).

Die Auswahl der angebotenen Sprachen richtet sich nach den Internationalisierungsvorhaben der unterschiedlichen Fakultäten bzw. Instituten der Leuphana. Dieses gilt z.B. für die Angebote von Ungarisch und Katalanisch, deren Kenntnis eine Voraussetzung für die Bewerbung für Bachelor Plus, ERASMUS+ sowie weiteren bilateralen Austauschprogrammen ist. Das Selbstlernzentrum unterstützt außerdem das eigenverantwortliche Lernen der Studierenden.

Art der Verbesserung von Studium und Lehre:

Die zugewiesenen Studienqualitätsmittel für das Sprachenzentrum werden für eine intensive Betreuung der Studierenden, die Einrichtung zusätzlicher Sprachlehrangebote sowie die Verbesserung in der Lehre, welche sich nach der Vielfalt des Internationalisierungsinteresses der Studierenden sowie der Bachelor Studiengänge orientiert, eingesetzt. Zu diesem Sprachangebot gehört auch Deutsch als Fremdsprache. DaF fördert nicht nur die Sprachkompetenz und die Integration in das Campus-Leben, sondern unterstützt auch die internationalen Studierenden und Bildungsausländer, die an der Leuphana Universität ihr Regelstudium absolvieren (Bachelor und Master), sowie ausländische Promovierende und wissenschaftliche Mitarbeitende. Die Kurszusammenstellung bietet ein sehr spezifisches Angebot für den Erwerb von Sprachkompetenzen und Niveaus, um die unterschiedlichen Lernkompetenzen und -bedürfnisse der Studierenden erfüllen zu können. Die regelmäßigen Öffnungszeiten des Selbstlernzentrums für die Prüfungsvorbereitung, Einstufungstests und für das selbstständige Erlernen von selten angebotenen Sprachen eröffnet neue Lernperspektiven für die Studierenden. Das TANDEM Programm ist heute ein sehr gefragtes Format für die Sprachvertiefung der Regelstudierenden sowie internationalen Studierenden (auch ERASMUS), da das Tandem die ideale Möglichkeit bietet, beide Gruppen an der Universität miteinander in Kontakt zu bringen und den interkulturellen Austausch zu fördern. Die Tandem-Partner lernen nicht nur gemeinsam die Sprache des anderen, sondern tauschen auch kulturspezifisches Wissen, Erfahrungen und Erkenntnisse über das Studium und Leben in den Heimatländern aus. Dies fördert auch die Integration in den jeweiligen ausländischen Partneruniversitäten. Die Tandem-Partner werden in diesem Prozess von den Sprachdozierenden beraten und unterstützt.



ART DER VERBESSERUNG VON STUDIUM UND LEHRE

Nutzen für die Studierenden:

Die Studierenden können sich in neuen Sprachen orientieren und damit neue Studienziele und Möglichkeiten entwickeln. Sie haben grundlegende Sprachkompetenzen erworben oder ihre vorhandenen vertieft. Der Schwerpunkt der interkulturellen Kommunikation im Spracherwerb hat die Studierenden dabei unterstützt, neue Perspektiven und Einsichten sowie neue Kompetenzen zu entwickeln.

Anzahl der Studierenden, die von dem Projekt profitiert haben: 769 Studierende in allen Fakultäten / in der Fakultät ☐ Bildung, ☐ Kultur, ☐ Nachhaltigkeit, ☐ Wirtschaft

Bewilligte Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Berichtszeitraum: 54.852,50 Euro

Verwendete Gesamt-Summe aus Studienqualitätsmitteln im Berichtszeitraum: 52.194,53 Euro

Anhänge

☐ Finanzplan Sachmittel (verausgabt)

X Finanzplan Personalmittel (verausgabt)

☐☐☐☐☐

8

Projekttitel:

Lehr- und Betreuungsleistung im Bereich Sprachen

Projektkategorie-Verantwortliche_r:

Dr. Nuria Miralles Andress

Semester:

WiSe 2018/2019[illegible]

Gesamt:	52.194,53 €
----------------	--------------------